

BGM. FELIX KOZAR

Die Zufriedenheit der Bevölkerung ist der wichtigste Gradmesser für die Arbeit der Gemeindeverwaltung. Wir versuchen einen Lebensraum zu gestalten, in dem sich jeder Einzelne wohl fühlt. Einen besonderen Stellenwert in unseren Bemühungen nehmen dabei die Einhaltung des Bgld. Baugesetzes, die gärtnerische Gestaltung unseres Ortes sowie eine saubere Umwelt ein.

Leider kommt es aber vor, dass z.B. bei der Entsorgung im Bereich der Friedhofsdeponie, trotz vorhandener Mülltonnen, keine Mülltrennung erfolgt. Auf dem für Kranz- und Blumenreste vorgesehenen Platz werden auch Grablichtreste, Plastiksäcke u.v.a.m. entsorgt. Ich glaube, dass jeder ein Interesse an einer intakten Umwelt haben sollte. Denn nur gemeinsam kann es uns gelingen, unsere Umwelt sauber und lebenswert zu erhalten. In einem anderen Fall habe ich feststellen müssen, dass das Burgenländische Baugesetz nicht eingehalten wurde.

Bei diesen Beispielen handelt es sich natürlich nur um Einzelfälle! Es hat zwar jeder von uns unterschiedliche Ansichten zu diversen Themen, trotzdem glaube ich, dass wir alle das gleiche Ziel verfolgen: die Steigerung der Lebensqualität in unserer Gemeinde. Ich möchte Sie daher ersuchen, die gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten und eventuell auftretende Probleme mit mir gemeinsam aus der Welt zu schaffen. Sollten Sie Fragen haben wie beispielsweise „Wann kann ich meinen Baumschnitt entsorgen?“ oder „Wann muss ich eine baubehördliche Bewilligung beantragen?“, stehe ich Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat ...

Einstimmige Beschlüsse

In der Gemeinderatssitzung vom 3. Juni 2004 wurden alle 7 Tagesordnungspunkte einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung „7. Änderung des Flächenwidmungsplanes mit Verordnung“ berichtete Bgm. Kozar, dass der Flächenwidmungsplan fristgerecht zur Einsicht aufgelegen ist und keine Erinnerung eingebracht wurde. Es handelt sich dabei um die Fläche wo die Altstoffsammelstelle/Bauhof errichtet wird. Dieses im Flächenwidmungsplan eingetragene Gebiet wird als Betriebsgebiet gewidmet.

Der Punkt 2 betraf die Arbeitsvergaben für die Herstellung des Straßenunterbaues und der Grabungsarbeiten für die Verkabelungen in der verlängerten Almstraße, Heideweg und Altstoffsammelstelle/Bauhof. Hiezu berichtete Bgm. Kozar, dass Vergleichsanbote eingeholt wurden und als Billigstbieter für diese Arbeiten die Fa. Schraufstädter, Loretto, hervorging. Der Auftrag wurde somit an diese Firma zu € 22.909,50 vergeben.

Ein weiterer Punkt betraf den Ankauf von Materialien für die Einzäunung der Altstoffsammelstelle/Bauhof. Da von den eingelangten Anboten die Fa. Bauwelt-Koch, Mattersburg, mit € 2.160,46 abzgl. 3 % Skonto Billigstbieter ist, wurde der Auftrag an diese Firma vergeben.

Die Auftragsvergabe für die Herstellung von zwei Schiebetoren für die Altstoffsammelstelle/Bauhof wurde an die Billigstbieterfirma Ing. Gehard Neissl, Loretto, zur Anbotssumme von € 5.804,40 abzgl. 10 % Rabatt beschlossen.

Zum Punkt „Wohnbaudarlehen Arzthaus in Leithaprodersdorf - vorzeitige Darlehensrückzahlung des gemeinsamen Darlehens (Leithaprodersdorf - Stotzing - Loretto)“ berichtete der Bürgermeister, dass szt. im Rahmen des Sanitätskreises mit der Großgemeinde von allen drei Ortsteilen ein Wohnbaudarlehen für den Bau des Arzthauses (Ordination) aufgenommen wurde. Nunmehr besteht die Möglichkeit einer vorzeitigen Rückzahlung des Restdarlehens, wodurch sich eine Einsparung von 31,42 % ergibt. Der Restbetrag für unsere Gemeinde beträgt € 2.031,97. Die vorzeitige Rückzahlung wurde einstimmig beschlossen.

Über Antrag des Bürgermeisters wurden folgende Subventionen für unsere Vereine beschlossen: UTC € 900,--, VdFL € 800,-- und Verschönerungsverein € 800,--.

Als letzter Punkt der Tagesordnung wurde der im Hinblick auf die Maastricht-Kriterien an das Land bekanntzugebende „Mittelfristige Finanzplan 2005-2006“ vom Gemeinderat behandelt. In diesem Finanzplan wurden für die laufende Gebarung (Einnahmen und Ausgaben = freie Finanzspitze) für 2005 € 80.500,-- und für 2006 € 88.800,-- vorgesehen. Die Ausgaben der Vermögensgebarung (Verfügbarkeit für die freie Finanzierung) wurden mit € 72.000,-- für 2005 und € 70.000,-- für 2006 festgelegt, sodass sich für 2005 bzw. 2006 ein maastrichtgerechter Finanzierungssaldo von € 2.800,-- bzw. € 5.500,-- ergibt.

Gelungene Hotterwanderung



32 Teilnehmer, darunter Vbgm. Johann Neissl sowie die Gemeinderätinnen Jasmine Szenczy-Kozar und Roswitha Tschank, nahmen am 15. Mai 2004 unter der fachkundigen Führung von Bgm. Felix Kozar an der Hotterwanderung teil. Nach einer zweieinhalbstündigen Wanderung wurden die Teilnehmer auf der „Alm“ mit einer zünftigen Jause belohnt.

Offenlegung lt. Mediengesetz: Die „Gemeindenachrichten“ sind das amtliche Mitteilungsorgan der Gemeinde Loretto. Eigentümer, Herausgeber und Verleger ist die Marktgemeinde Loretto, 2443 Loretto, Hauptpl. 9, Tel. 02255/8260.

Die „Gemeindenachrichten“ haben die Aufgabe, die Bevölkerung des Verwaltungsbereiches der Gemeinde Loretto über das aktuelle Geschehen sowie über Verwaltungs- und rechtliche Bestimmungen im allgemeinen Interesse zu informieren.

Muttertag in der Volksschule

Unsere Volksschüler gestalteten am 8. Mai 2004 wieder die schon traditionelle Muttertagsfeier. Ein buntes Programm mit Gedichten, Scatches und Tanzeinlagen begeisterte nicht nur die anwesenden Mütter und Großmütter, sondern auch Bürgermeister Felix Kozar und die Gemeinderätinnen





Jasmine Szenczy-Kozar und Roswitha Tschank. Im Rahmen der Muttertagsfeier überreichte der Bürgermeister gemeinsam mit den Gemeinderätinnen Blumen an die Mütter und lud alle Anwesenden im Namen der Gemeinde zu einem Glas Wein ein.

Zwei goldene Jubiläen

Gleich zwei ganz besondere Jubiläen konnten im April und Mai verzeichnet werden.

Sowohl das Ehepaar Josefine und Alois Moser als auch das Ehepaar Theresia und Julius Vamosi feierten ihre Goldene Hochzeit.





Aus diesem Anlass fand sich der Gemeindevorstand mit Bgm. Felix Kozar, Vbgm. Johann Neissl und GV Elisabeth Schrank bei beiden Jubelpaaren ein um zu gratulierten und ihnen im Namen der Gemeinde einen Geschenkkorb zu überreichen.

Sportliche Volksschüler aus Loretto

Bei dem am 28. April 2004 in Donnerskirchen von der SPORTUNION Burgenland veranstalteten Integrativen Sport- und Spielfest für Schüler und Behinderte waren unter den 426 Teilnehmern aus 13 Volksschulen und 8 Behinderteneinrichtungen aus Österreich und dem ungarischen Sopron auch unsere Volksschüler mit großer Begeisterung dabei. Bgm. Felix Kozar begleitete unsere Schüler zu dieser Veranstaltung und konnte dabei feststellen, dass sie bestens in Form sind.



Unsere Wasserqualittät I a

Die neuesten Untersuchungen unseres Wassers durch das Amt der Bgld. Landesregierung - Wasserhygiene vom 22. April 2004 bestätigen höchste Trinkwasserqualität. Aus dem Untersuchungszeugnis geht folgendes hervor: Gesamthärte: 12,3; Nitratwert 8; pH-Wert: 7,5; Temperatur: 9,1° C.

GEBURTSTAGE

Namen und Geburtstage wurden aus datenschutzrechlichen Gründen gelöscht.

Herzlichen Glückwunsch allen Geburtstagskindern!

APOTHEKEN

10. 6.2004
Marienapotheke
Eisenstadt
12. und 13.6.2004
Salvator Apotheke
Eisenstadt
19. und 20.6.2004
Barmherzige Brüder
Eisenstadt
26. und 27.6.2004
Marienapotheke
Eisenstadt
3. und 4.7.2004
Salvator Apotheke
Eisenstadt
10. und 11.7.2004
Barmherzige Brüder
Eisenstadt

ÄRZTE-BEREITSCHAFT

Wochentags-Nachtdienstbereitschaft (von 17.00 Uhr - 07.00 Uhr früh) unter Telefon
Ärzterufdienstnummer 141.